Für Sie in den Rat – Wahlkreis 70: Marlene Kemmerling

Zur Person:

Ich bin 61 Jahre alt, verheiratet, und habe 2 erwachsene Kinder.

Berufshintergrund:

Friseurmeisterin im Ruhestand.

Interessen/Hobbys:

Mich begeistern einige Bereiche der Kommunalpolitik. In meiner Freizeit beschäftige ich mich gerne mit der Pflege und Gestaltung meines Gartens. Ebenso gehe ich meiner Leidenschaft des Backens nach, ob für die Familie oder ehrenamtliche Zwecke.



Was mich motiviert, als Ratskandidat anzutreten:

Meine besondere Motivation ist, mich als Frau mehr in Bereiche einzubringen, die für die Allgemeinheit von Bedeutung sind. Daher möchte ich mit meiner Bewerbung dafür sorgen, dass der Frauenanteil im Rat wieder größer wird.

Weitere Informationen auf der Rückseite.



Much - Gemeinde mit Zukunft

Für Sie in den Rat – Wahlkreis 70: Marlene Kemmerling

Meine wichtigsten überregionalen Themen:

Die brennenden Themen unserer Zeit, wie der Klimawandel und auch eine zunehmende Zerstörung unserer Umwelt, bewegen mich. Über allem steht für mich jedoch intaktes soziales Verhalten in einer sich ändernden Gesellschaft.

Mein lokalpolitisches Interesse:

Da meine Familie auch einen landwirtschaftlichen Hintergrund hat, möchte ich dazu beitragen können, dass die Probleme unserer Landwirte (zunehmende Trockenheit, Hitze, unser Konsumverhalten) eine Besserung erfährt. Ebenso wichtig erscheint mir, dass sich die Entwicklung unserer Gemeinde so darstellt, dass sich die Lebensqualität im Großraum Much stetig verbessert. Und da möchte ich insbesondere dazu beitragen können, dass barrierefreies Miteinander möglich wird, denn bei diesem Punkt warten noch viele Aufgaben auf uns.

Wo ich meinen Beitrag für Much sehe:

Auf Barrierefreiheit bei allen geplanten und auszuführenden öffentlichen Entwicklungs- und Bauvorhaben achten. Auch ist bei anstehender Modernisierung die Wahrung historisch bedeutsamer Stätten unter Einfluss des Zeitgeistes, ein wichtiger Punkt für mich. (z.B. Kirchplatz).



Mein Stellvertreter:

Joachim Spanier Oberheiden Ich freue mich über jeden Kontakt. Melden Sie sich, wenn Sie Fragen haben:

Meine Bitte zum Schluss:

Gehen Sie wählen!



Much - Gemeinde mit Zukunft